

„Ich verlasse mich auf Sie, Laurence, und nun kommen Sie mit zu meiner Nichte. Aber erzählen Sie vorsichtig, sie ist sehr angegriffen.“

Im Zimmer angelangt, hatte Frau von Tarandal eine Ueberraschung. Der Ehearzt hatte unbenuzte Bettstücke geschickt, welche er den Damen zur Verfügung stellte. Der jüngste Arzt hatte den Wärter begleitet, welcher die Sachen trug. Als die Männer in das Zimmer traten, fanden sie Desfree ohnmächtig am Boden liegen.

Sofort hob sie der Doktor auf und rief sie in das Leben zurück. Als sie wieder zu sich kam, brach sie in heftige Weinkämpfe aus. Der Arzt schickte seinen Begleiter

nach einem Beruhigungsmittel und war eben damit beschäftigt, Desfree das Pulver zu rühren, als Frau Tarandal eintrat.

„Ich danke Ihnen von Herzen, mein Herr“, sagte die Dame ganz erschrocken, daß sich dergleichen in ihrer Abwesenheit ereignet hatte, und nicht weniger, daß der junge Mann Zutritt bei ihrer Nichte gefunden. „Ich danke Ihnen tausendmal. Das arme Kind hat einen großen Schmerz gehabt. Sie begreifen, ihr Bruder, ihr Vater, ihr Verlobter — ja so, Sie verstehen mich nicht.“

Doktor Zimmer, wie sich der Arzt vorstellte, verstand allerdings die Rede der würdigen Dame nicht, daß Fran-

zösisch war seine schwächste Seite. Er horchte auch nicht sehr aufmerksam hin, was Frau Nataly sagte, er blickte nur entzückt auf das Mädchen.

„O, so schön, so wunderbar schön“, seufzte er, „sie ist ein ganzer Engel! Verzeihung, daß ich störte — ich durfte sie nicht leiden lassen, ich komme wieder, gnädige Frau. Diese — „ici — pour vous“, sagte er, auf die Betten zeigend, und empfahl sich.

„Das fehlt noch, daß die jungen Sanitätsoffiziere hier aus- und eingehen“, sagte die Frau ärgerlich. „Vor allem sage mir, wie geht es Dir mein Kind?“ wandte sie sich an Desfree.

Fortsetzung folgt.



Es wurde uns zur traurigen Gewißheit, daß unser liebes Mitglied

## Felig Köhler,

Funker auf S. M. S. „Scharnhorst“

bei der am 8. Dezember 1914 in der Nähe der Falkland-Inseln stattgefundenen Seeschlacht mit dem Untergange dieses Schiffes den Heldentod fürs Vaterland erlitten hat.

Wir betrauern den Verlust unseres Freundes, der in treuester Pflichterfüllung sein Leben geopfert hat, sehr und werden wie sein Andenken stets in Ehren halten.

Dir aber, lieber Turnbruder, rufen wir ein „Gute Nacht“ in Dein nasses Wellengrab nach.

Turnverein Siegmars, j. B.



Die Hoffnung auf ein Wiedersehen ist vernichtet.

Den Heldentod fürs Vaterland erlitt am 14. Januar infolge Schrapnellschusses in Frankreich unser guter Sohn

## Willy Hübner,

Kriegsfreiwilliger im 10. Infanterie-Regiment Nr. 134, 5. Komp. Inhaber des Eisernen Kreuzes

in seinem 20. Lebensjahre. In tiefstem Schmerz zeigen dies hierdurch an die schwergeprüften Eltern **Friedrich Hübner und Frau Hermann Reichel und Frau, geb. Hübner**

**Milda Matthes** als Frau nebst Eltern und Geschwistern.

Siegmars und Hählich, den 27. Januar 1915.

Schlumme sanft in kühler Erde, Gottes Friede weht um Deine Brust; Ruhe sanft, geborgen vor Bewärdung, Bis zum Auferstehn der Vater ruft.



Als Vierter unseres Vereins starb den Heldentod fürs Vaterland am 14. Januar in Frankreich unser lieber Turnbruder

## Willy Hübner,

Kriegsfreiwilliger im Infanterie-Regiment Nr. 134, 5. Komp. Ritter des Eisernen Kreuzes.

Dieser erneute Verlust trifft uns außerordentlich schwer. Der Verstorbenen, der in heller Begeisterung mit ausgezogen war, sein bedrohtes Vaterland mit zu verteidigen und der erst wenige Wochen vorher für bewachte Tapferkeit vor dem Feinde mit dem Eisernen Kreuz ausgezeichnet wurde, wird in unserm Verein ein Vorbild treuester Pflichterfüllung bleiben.

Dir aber, lieber Turnbruder, rufen wir ein „Ruhe sanft“ in Dein frühes Grab nach. Leicht sei Dir die feindliche Erde.

Turnverein Siegmars, j. B.

## Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben, unvergesslichen Sohnes **Herbert**

sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten für die überaus große Teilnahme und den herrlichen Blumenkranz nebst den vielen Karten und Geldgeschenken unsern herzlichsten, aufrichtigsten Dank. Ferner Dank dem Quartettverein für das freiwillige Tragen. Insbesondere Dank Herrn Warrer Klein für seine trostreichen, zu Herzen gehenden Worte, sowie Herrn Kantor Krause für den erhebbenden Gesang am Sarge unseres Lieblinges.

Reichenbrand, den 24. Januar 1915.

Die tieftrauernden Eltern

**Theodor Schneiderheine**, 3. St. Schw. verw. l. Franz. Gef., und Frau **Frieda** geb. **Martin**, nebst Sohn **Hans Louis Martin** und Frau **Ernst Schneiderheine** und Frau als Großeltern nebst allen übrigen Verwandten.

All Dein Hoffen, all Dein Sehnen War des Vaters Wiederkehr, Doch dies sollte nicht geschehen, Und er sieht Dich nimmermehr. Mutter, wenn der Vater fragt, Wo ist unser Liebling hin? Wenn er weinet, wenn er klaget, Sag, daß ich im Himmel bin. Schlumme sanft!

## Schöne Halb-Etage

ab 1. April mietfrei. Zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

## Eine kleine Halbetage

ab 1. April mietfrei. Reustadt, Rahnstraße 4 E.

## Schöne Wohnung,

bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Vorkaas, schlafbare Kammer, Keller, Wetzplatz und Gartenbett. Sofort oder später billig zu vermieten. Eignet sich für 2 Familien oder zum Abvermieten. Reichenbrand, Stelzendorfer Str. 1.

## Stube, Schlafstube und Küche

mit elektrischem Licht, sofort oder später zu vermieten. Preis 200 Mark. Reichenbrand, Nevoigtstraße 2.

## Kleine sonnige Halb-Etage

zu vermieten. Reichenbrand, Nevoigtstraße 35.

## Zwei schöne Halb-Etagen,

sowie eine

## Manjardenwohnung

preiswert zu vermieten. Reichenbrand, Nevoigtstr. 47, pt. r.

## Sonnige Wohnung

mit Baden und elektrischem Licht, in schöner Lage zu vermieten und sofort bezugsbar. Reustadt 14C. Carl Bohrer.

## Schöne 2-Zimmer-Wohnung

im Hauptgebäude Siegmars ab 1. April zu vermieten. Näheres

Baummeister **Gläser**, Siegmars.

## Schöne Halb-Etage

ab 1. April mietfrei. Siegmars, Rosmarinstraße 23.

## Schöne Wohnung,

mit allen Bequemlichkeiten ausgestattet, in sonniger freier Lage zu vermieten. **Theodor Müller**, Reichenbrand, Stelzendorfer Str. 10.

## Zwei Halb-Etagen,

eine mit und eine ohne Bad, zu vermieten bei **O. Kindermann**, Reustadt (Grenze Siegmars).

## Zwei Halb-Etagen

ab 1. April oder früher zu vermieten. Reichenbrand, Hofer Str. 80, Bäckerei.

## Schöne Erkerwohnung

an ruhiger Seite zu vermieten. Reichenbrand, Rabensteiner Str. 26.

## Schöne Wohnung,

3 Zimmer, Küche und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. **G. Sander**, Reichenbrand, Nevoigtstr. 13.

## Schöne freundliche Siebelstube

für zwei Personen zu vermieten. Reustadt, Rahnstraße 4 C.

## Sonnige große Stube

mit Alkoven, ein gutmöbl. Zimmer für Herrn oder Dame und 2 Schlafstellen sofort frei, event. mit Mittagstisch bei **Glauber**, Rottluff 20 b.

## Mehrere sonnige Halb-Etagen

sofort zu vermieten. Näheres Siegmars, Amalienstraße 4, bei Meising.

## Eine Halb-Etage

sofort oder später zu vermieten. Reichenbrand, Hofer Straße 55.

## 2 Wohnungen

sol. od. Dstern à 200 u. 240 M in Rabenstein, Dst. 3 u. 6, zu vermieten. **Späth**.

## Rabenstein.

Freundliche größere und 11. Halb-Etagen sofort oder später zu vermieten. **Willy Gröber**, Adolfsstraße 12.

## Schönmöbliertes Zimmer zu vermieten.

Wöchentlich 2,50 Mk. Siegmars, Hofer Str. 49 II. Hofmann.

Freundl. möbl. Zimmer für ein oder zwei Herren sofort zu vermieten. Nähe Bahnhof. Siegmars, Hofer Str. 43, I.

## Schlafstelle frei

Siegmars, Hofer Str. 49 I I.

## Gesucht

2 Schleiferlehrlinge

2 Ladiererlehrlinge

Die Beherzelt beginnt Ostern.

Diamant-Werke, Gebr. Nevoigt Aktiengesellschaft, Reichenbrand.

## Pausbursche

im Alter von 12—13 Jahren sofort gesucht. Reichenbrand, Nevoigtstr. 23.

Zuverlässigen

## Feuermann

suchen sofort **Dietrich & Riedel**, Kärberstr. Siegmars.

Flotte

## Substrickerinnen

bekommen bei gutem Lohn Maschinen ins Haus Siegmars, Rosmarinstr. 26 II.

## In unseren Werken

Chemnitz und Siegmars

helfen wir Ostern 1915 noch einige

## Schlosser-, Dreher-,

## Hobler- und Tischler-

## Lehrlinge

zu günstigen Bedingungen ein.

**Hermann & Alfred Escher A.-G.**

## Lehrlinge zu Ostern

werden für Dreherei und Schlosserei schon jetzt angenommen.

Sie haben Gelegenheit, sich sehr gute Kenntnisse als Schlosser, Dreher und Monteur anzueignen.

## Diamant-Werke

Gebr. Nevoigt, Aktien-Ges. Reichenbrand.

## Arbeit

auf 6er und 7er Maschine wird gesucht. Auf Körper wird Arbeit mit Maschine übernommen. Offerten unter R. D. 13 an die Expedition d. Bl. erbeten.

## Deckanzeige.

Stelle den geehrten Büchtern folgende **Kammeler** zur Verfügung: Belg. Riese, Deutsche Riesenscheibe, schwarz-weiß, Hasen, Blad a. tan, Engl. Schreden, Hermelin und Russe. Auch gebe in 8 Wochen Jungtiere billig ab.

**Rich. Pöhnel**, Siegmars, Rosmarinstraße 27 p.

## Alle Arten Felle

werden gegerbt und auf Wunsch zu verschiedenen Pelsarten verarbeitet. Näheres bei

## Louis Richter,

Mittelbach, Hofer Straße 19 b.

## Frauenverein Siegmars.

Dienstag den 2. Februar abends 8 Uhr **Verammlung** im Gasthof Siegmars.

## Königl. Säch.

## Militärverein Siegmars.

Heute Sonnabend abends 8 Uhr **Monatsversammlung** im Gasthaus Siegmars. Um zahlreiches Erscheinen bittet **der stellvert. Vorsteher**.

## Gesellschaft Erholung

Siegmars.

Heute Sonnabend abends 9 Uhr **Monatsversammlung**. **Der Vorstand**.

## Frauenverein Reichenbrand.

Nächsten Dienstag den 2. Februar **Strikabend** in Klobes Gasthaus.

Garn zum Stricken wird noch abgegeben. **S. Klein**.

## Schützengesellschaft

Reichenbrand.

Nächsten Montag abends 7 1/2 Uhr findet bei Doktor **Lehner Monatsversammlung** statt.

Pünktliches und zahlreiches Erscheinen **der Vorstand**.

## Frauenverein I. Rabenstein.

Nächsten Mittwoch, den 3. Februar, findet im Vereinslokal unsere diesjährige **Hauptversammlung** statt. 1. Jahresbericht. 2. Kassenbericht. Die geehrten Mitglieder werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen.

Frau **Auguste Ullrich**, 3. J. Vorsteherin.

## Sparverein Reunion

Reichenbrand.

Sonntag, den 31. Januar, nachmittags 5 Uhr **Verammlung** im bekannten Vereinslokal. Wichtige Tagesordnung. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht **der Vorstand**.

## Haus- u. Grundstücksbes.

Verein Reichenbrand.

Nächsten Sonntag den 31. Januar nachmittags 1/2 Uhr in Klobes Gasthaus (Rondirel-Zimmer) **Generalversammlung**.

Tagesordnung: 1. Kassenbericht. 2. Bericht über Wohnungsanweisung und Haftpflichtversicherung. 3. Neuwahl des Gesamtvorstandes. 4. Vereinsangelegenheiten. Einer zahlreichen und pünktlichen Teilnahme sieht entgegen **der Vorstand**.

## Turnverein Rabenstein.

(S. P.)

Morgen Sonntag mittags 1/2 Uhr Sammeln bei Frohwald Krause. Gegen 2 Uhr werden dort Hohensteiner Turnfreunde entlassen, mit welchen wir nach einem Rundgang durch unseren Ort ein geselliges Beisammensein in Klobes Restaurant veranstalten. Alle noch anwesenden Turner sicher kommen.

Ferner werden sämtliche Turnschüler, Turnerinnen und Turner, besonders auch die alten, für nächsten Freitag nach der Turnhalle gebeten.

In Anbetracht der Wichtigkeit wird allseitiges Erscheinen erwartet. Auch die nicht regelmäßig am Turnbetrieb Beteiligten wollen sich einfinden.

Herzlichen Heilgruß! **Der Turnrat**.

## Königl. Säch.

## Militärverein Rabenstein.

Die geehrten Kameraden werden hierdurch zur **Generalversammlung** Montag den 1. Februar d. J. im Weihen Wälder ergebend eingeladen. Kaiserfeier, Anfang 1/2 9 Uhr. Zahlreicher Besuch erbeten. Mit kameradschaftlichem Gruß! **Der Vorstand**.

## Frauenverein Oberrabenstein.

Montag den 1. Februar abends 7 1/2 Uhr **Verammlung** in Schmidts Konditorei. Um zahlreiches Erscheinen bittet **die Vorsteherin**.

## Frauenverein II. Rabenstein.

**Monatsversammlung** Pelzmühle Mittwoch, den 3. Februar nachm. 4 Uhr. (Jahresrechnung). Um zahlreiches Besuch bittet herzlich **die Vorsteherin**.

## Frauenverein „Arion“

Rabenstein.

Morgen Sonntag den 31. Januar nachmittags 5 Uhr findet unsere diesjährige **Generalversammlung** statt. Ein Paß Bier wird hierbei aufgelegt. Tagesordnung wird in der Versammlung bekannt gegeben. Zahlreiche Beteiligung wünscht **der Vorstand**.

## Concertinaver. Rabenstein

Sonntag, den 7. Februar, im Vereinslokal (Wagners Restaurant) **Generalversammlung** mit anschließender Silvesterfeier, wozu die Mitglieder das Wichtige aus der Woche erhalten. Auch werden an diesem Tage die noch rückständigen Steuern von 1914 entgegengenommen. **Der Vorsteher**.

## Turnverein Rottluff, e. V.

**Spielabteilung**.

Sonnabend den 30. Januar findet in Meiers Restaurant **Verammlung** statt, wozu ich alle Mitglieder, sowie den Turnrat aufs herzlichste einlade. Beginn 7 1/2 Uhr. Das Erscheinen eines jeden ist erwünscht. **Mit „Sport Heil“**.

## Der Spielführer.

NB. Mache hiermit gleichzeitig bekannt, daß nach der Versammlung **Turnratsführung** stattfindet, wozu die Jungmannschaften, sowie auch die, welche nicht Vereinsmitglieder sind und alle Rekruten aufs herzlichste eingeladen sind.

Mit Heilgruß! **Der Vorstand**.

## Naturheilverein

Schönau und Umgegend.

Nächsten Montag den 1. Februar abends 7 1/2 Uhr im Gasthaus Schönau **Monatsversammlung**. Wegen Ausfall des am 12. Oktober d. J. anberaumten 30. Stiftungsfests erfolgt gleichzeitig die Ernennung mehrerer Jubilare zu Ehrenmitgliedern. Hierzu ladet die geehrten Mitglieder, sowie deren Frauen herzlich ein **der Vorstand**.